

Protokoll

Über die 49. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 30. September 2019 um 19:30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Übersaxen.

Anwesend:

Gemeindevertreter:	Rainer Duelli	Dorfliste
	Renate Dünser	Dorfliste
	Erich Pfitscher	Dorfliste
	Markus Pfitscher	Dorfliste
	Bernhard Duelli	Dorfliste
	Konrad Scherrer	Dorfliste
	Peter Breuß	Dorfliste
	Matthias Fritsch	Dorfliste
	Kurt Lins	Dorfliste
	Manfred Vogt	Freiheitliche u. unabhängige Liste
	Harald Reiter	Freiheitliche u. unabhängige Liste

Entschuldigt:	Andreas Rietzler	Dorfliste
	Günter Muhr	Freiheitliche u. unabhängige Liste

Fragestunde: eine Wortmeldung

Bürgermeister Rainer Duelli stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist und es keinen Einwand betreffend der Tagesordnung gibt die um Punkt 4 erweitert wird:

Tagesordnung

1. Konsum Übersaxen – Bericht / Vorstellung
2. Mitteilungen/Berichte
3. Müll – Änderung System
4. Vergabe Zaunanlage Latus (dringender To-Punkt)
5. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 48. Gemeindevertretungssitzung
6. Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

P.1. Konsum Übersaxen – Bericht/Vorstellung

Obmann Emil Pfitscher und Rechnungscontroller Richard Corn berichten über die Situation beim Konsum mit einer Vorschau:

Ziele:

- Langfristige Sicherung der Nahversorgung
- Kommunikativer Treffpunkt
- Ausgewogen/Positives wirtschaftliches Gesamtergebnis
- Vollsortimenter/Grundversorgungsgüter

Ist-Situation:

- Ertragssituation ist stabilisiert
- Cash Flow ist im wirtschaftlichen Bereich
- Personelle Situation ist stabil, engagierte und motivierte Mitarbeiterinnen!
- Arbeitgeber für 5 Mitarbeiterinnen, in einem gut organisierten Team

Der Bgm. berichtet über die Situation von Nahversorgern im Land: 54 Geschäfte werden vom Land gefördert, Übersaxen ist im Vergleich im Mittel.

Emil Pfitscher lobt die Akzeptanz des Konsums bei der Bevölkerung im Dorf. Als Vollsortimenter ist alles im Geschäft was man täglich braucht.

Die Gemeindevertretung spricht dem Konsum-Team ein großes Lob aus.

P.2. Mitteilungen/Berichte

- Seit 1. September verstärkt Tanja Caser das Gemeindeteam. Sie hat sich in diesem ersten Monat schon sehr gut eingearbeitet und ersetzt Monika Scherrer.
- Ländliches Straßennetz – Es soll versucht werden, kleinere Reparaturen am Straßennetz durch eine verstärkte Zusammenarbeit von Land, Gemeinde und Genossenschaften kostengünstiger und frühzeitig zu veranlassen. Dazu wurde vom Land eine Zustandserhebung durchgeführt. Diese zeigt auf, dass mit einem durchschnittlich jährlichen Aufwand von ca. € 15.000,-- das bestehende Straßennetz kostengünstig die nächsten 10 Jahre in sehr gutem Zustand erhalten werden kann. Es zeigt auch, dass die Straßen in Übersaxen überdurchschnittlich gut erhalten sind und nur 11% dringend sanierungsbedürftig sind.
- Heizkostenzuschuss kann ab 21. Oktober wieder beantragt werden.
- Gespräche zwischen den Hanggemeinden Fraxern, Viktorsberg, Laterns und Übersaxen (Bürgermeisterebene) bezüglich einem Angebot eines Raumplaners (Rosniak & Partner, Ing. Büro Falch und Ing. Berchtold) für die Überarbeitung bzw. Neuerstellung eines örtlichen REK. Es gäbe einige Synergien bzw. Anknüpfungspunkte und gemeinsame Probleme.
- Die Baueingabe VOGEWOSI ist heute eingetroffen (It. Bauamt)
- Die Bauarbeiten für die Berggasse werden lt. Info Baufirma die nächste Woche begonnen.
- Am 11. Oktober 2019 um 14:00 Uhr kann das Brückenbauwerk besichtigt werden. Aufgrund statischer Probleme musste auch heuer die Ampelregelung aufrecht erhalten werden .
- Schilift: Am 3. und 4. Oktober wird das Bergstationsrad eingebaut. Am 14. Oktober ist die Ausschusssitzung geplant.
- Kommunalaudit – Erstgespräch findet erst am 28. November 2019 im Gemeindeamt und der Finanzverwaltung und Herrn Schmelzer statt.
- Zeljko von der offenen Jugendarbeit hat per 31.12.2019 gekündigt. Es werden bereits Gespräche mit potenziellen Betreuern geführt.

- Ferienprogramm: 171 Teilnehmer bei 12 Veranstaltungen. Eine der wenigen Berggemeinden, die ein Ferienprogramm anbieten. Dank an alle Vereine und Privatpersonen für die Mithilfe bei der Organisation.
- Sportplatz ist eröffnet. Die Abrechnung ist jedoch noch nicht vollständig. Ebenso wurde die behördliche Schlussüberprüfung noch nicht durchgeführt.

P.3. Müll – Änderung System

Ab 1.1.2020 könnte man die bestehenden oder neuen Müllkübel mit einem Chip versehen. Damit könnte die Abholung von Bons entfallen. Jedoch sollte die Mindestmenge an Müllsäcken bzw. Abholungen überdacht werden. Ebenso müssen die Gebühren für das ASZ in jeder Gemeinde separat beschlossen werden. Dies soll für die Sitzung im Oktober vorbereitet sein. Eventuell könnte in der REGIO aufgrund der neuen Situation eine möglichst einheitliche Gebührenordnung eingeführt werden.

P.4. Vergabe - Zaunanlage

Zweimal wurde die Zaunanlage ausgeschrieben (Mai und Juli). Von 5 Bietern die das Angebot erhalten haben, hat nur ein Bieter ein Angebot abgegeben. Lt. Info Ing. Büro Adler wurden die anderen Anbieter nochmals telefonisch gebeten ein Angebot abzugeben. Leider sind alle für das ganze Jahr ausgebucht. Die Haftungsübernahme muss noch nachgefragt werden, da der angebotene Zaun keine Absturzsicherung gewährleistet.

Beschluss:

Der Beschluss wird vertagt und die Vergabe an den Vorstand übertragen.

P.5. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 48. Gemeindevertretungssitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass zum Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 27. Juli 2019 kein Einwand eingebracht wurde.

Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

P.6. Allfälliges

- Nächste Sitzung 21. oder 28. Oktober 2019, Hauptpunkte: Gebühren 2020
- Manfred Vogt berichtet über die geplante Vorstellung der Uni Liechtenstein am 14. November 2019. Bernhard Duelli regt an, dass Karen Schilling den Verein Leader kurz vorstellen könnte.
- Konrad Scherrer fragt an, wann die Natura 2000 Tafeln montiert werden müssen. Der Bgm. berichtet, dass die Gemeindearbeiter der Gemeinde Satteins unsere Tafeln mit aufstellen.
- Peter Breuß fragt nach dem Stand der Dinge im Punkt „Linde“. Der Bgm. hat bereits wieder nachgefragt.
- Renate Dünser berichtet: 21 Kinder besuchen im Moment die Schule, bereits eines weniger würde bedeuten, dass die Schule einklassig würde.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:10 Uhr.

Der Bürgermeister :

Rainer Duelli

Die Schriftführerin:

Cornelia Engler